

Der Arbeitskreis Projektmanagement des Bitkom erarbeitet Inhalte und Positionen zu bestimmten Themen des Projektmanagements in seinen Tagungen und stellt diese in kompakter Form vor.

Das Projektmanagement Office (PMO)

Verankerung der Projektmanagement-Kultur im Unternehmen

Die Definition eines Projektmanagement Office (PMO) wird in der Literatur, in den Normen und in den Verbänden des Projektmanagements unterschiedlich gehandhabt. Die Definition der PM-Experten (PM Concepts AB) mit einem hohen Praxisbezug trifft es sehr gut:

»Ein PMO ist ein mit Projektmanagement-Spezialisten besetztes ›Zentrum‹ (real oder virtuell) zur Verbesserung des Projektmanagements und des Portfoliomanagements. Es bündelt verteilte Kompetenzen, für die Einführung von Projektmanagementmethoden und -praktiken in der Organisation.«

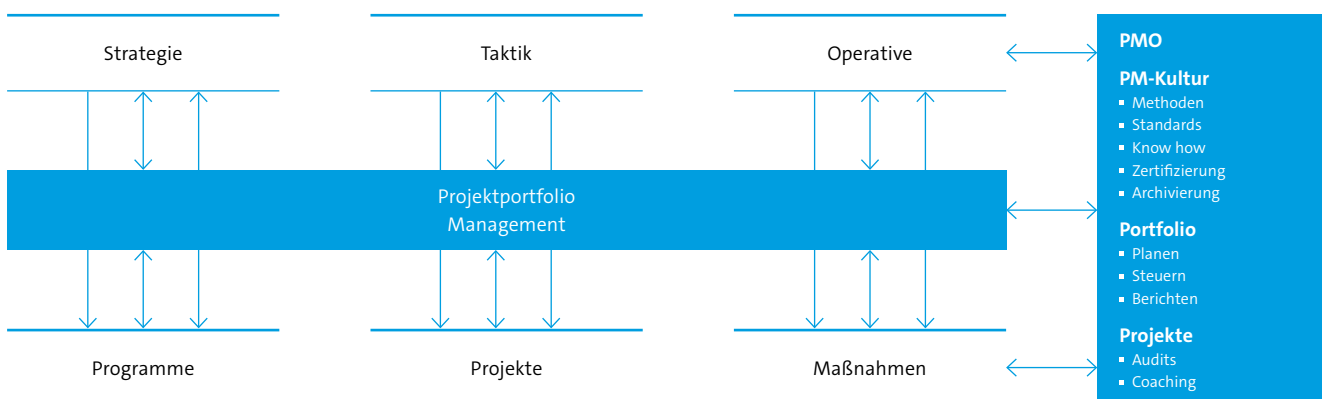
Um Projekte in den Unternehmen erfolgreicher zu machen, reicht es nicht, seinen Fokus auf die jeweils aktuellen Projekte zu legen. Die Basis für ein nachhaltig erfolgreiches Projektmanagement wird durch die Etablierung einer Projektmanagement-Kultur durch die Einführung von PMOs geschaffen. Der Anteil an der Verbesserung der Projektergebnisse durch Einführung von PMOs liegt bei ca. 23%.

Das Projektmanagement Office übernimmt in der Regel folgende Aufgaben:

- Einführung von Methoden und Standards
- Förderung des PM-Wissensaufbaus und von Zertifizierung
- Sicherstellung der Projekt- und der Projektmanagementergebnisse
- Aufbau Projektportfolio-Management mit Planung, Steuerung und Berichtswesen
- Unterstützung der operativen Projektarbeit durch Audits, Workshops und Coaching

Abhängig von der Positionierung des PMOs in der Organisation sind seine Aufgaben und die Wirkung auf das Unternehmen. PMOs können sowohl strategisch (Stabsfunktion), taktisch (Abteilungsebene) als auch virtuell (auf Multiprojektebene) agieren.

PMO – ein Baustein zur Strategieumsetzung



Tagung des Fachausschusses »Project Management« am 06.06.2016 bei der GET Information Technology GmbH in Grevebroich

Thema

»PMO – Verankerung der Projektmanagement-Kultur im Unternehmen«

Grußwort des Gastgebers

Prof. Dr. Manfred Esser, GET IT GmbH

Einführung in das Thema PMO

Matthias Gärtner, RUHR PM GmbH

Mit einem kurzen Überblick über den Projekterfolg von den Ergebnissen über die Ursachen und die sich ergebenden Maßnahmen wurde eine Überleitung in das Thema PMO zur Positionierung und Ausprägung in Unternehmen vorgenommen. Bei der vorgestellten Vorgehensweise zur (erfolgreichen) Einführung eines PMO werden den Teilnehmern die verschiedenen Rollen (Braunbär, Löwen und Adler) in Erinnerung bleiben.

PMO im Mittelstand – Gestalten zwischen Hemdsärmeligkeit und Professionalität

Stephan Traudes, Leiter Geschäftsentwicklung, VRG GmbH

Ein Erfahrungsbericht zeigte den Teilnehmern, dass die Einführung eines PMO nicht immer ein leichter Weg ist. Bei der VRG GmbH wurde 2013 mit einer Arbeitsgruppe ein Projektmanagementstandard etabliert und ein PMO eingesetzt. Seither geht die Umsetzung dieser Standards durch Höhen und Tiefen und die Rolle des PMO hat sich geändert. Unternehmenskultur und Führungsverhalten sind hierbei wesentliche Rahmenbedingungen.

Eine integrierte PMO-Lösung

Peter Saeckel, Advisor PPM, CA Deutschland GmbH

Es wurde eine PMO-Lösung als integraler Bestandteil einer Projekt-Portfolio-Management- Lösung vorgestellt. So ein PMO-Cockpit gibt umfangreiche Informationen über Projektstatus, KPIs, Risiken, Ressourcen, Finanzen und vieles mehr. Besonders bei sehr vielen Projekten in einem Unternehmen bilden technische Lösungen eine sinnvolle Unterstützung.

Workshop »Quo Vadis PMO«

Moderation: Elmar Seestädt, Schwerhoff Consultants

Im Rahmen eines Praxisworkshops wurden Ansätze, Erfahrungen und Strategien, um ein PMO erfolgreich aufzubauen oder weiter zu entwickeln, gesammelt und bewertet. Als Ergebnis wurden die IST-Wahrnehmung und deren Ursachen sowie die SOLL-Wahrnehmung mit den dazugehörigen Maßnahmen bei der Positionierung des PMO in Unternehmen erarbeitet.

Stimmen der Teilnehmer

»... wichtig war es, ein einheitliches Verständnis über PMOs zu schaffen.«

»Der praktische Erfahrungsaustausch hat mir bei der Reflektion unseres Vorgehens sehr geholfen.«

»Der Mix aus Vortrag, Workshop, Toolvorstellung und Praxiserfahrung war sehr gelungen und hat der Attraktivität der Veranstaltung gut getan. Ich komme gerne wieder.«

Ihr Ansprechpartner



Dr. Frank Termer | Bereichsleiter Software
T 030 27576-232 | f.termer@bitkom.org

Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
www.bitkom.org

bitkom